

Nordsee

Ich stehe vor ihr. Spüre jedes Sandkorn unter meinen Füßen. Langsam lasse ich meinen Atem durch meine Lungen fließen. Sanft lasse ich meine Zehen weiter in den Sand gleiten. Der Sand kühlt meine Füße. Ich schließe meine Augen. Und nehme jedes Geräusch, jede Berührung des Windes in mich auf. Die Möwen kreischen, die Wellen rauschen als nichts sie aufhalten. Eine Wärme ergießt sich über meinen Körper. Ich öffne meine Augen wieder. Vor mir liegt die Nordsee, so wild und frei. Niemand würde es jemals wagen sie zu bändigen. Und für einen Moment waren wir Eins...Wild und Frei.

© Sarah Wetzel

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)